



Digitalisierung & Mobilität

Mobilität im Umbruch

Digitalisierung verändert den Verkehrssektor grundlegend - vom Konzept zur Implementierung, über Datenerhebung, Planung und Monitoring. Insbesondere in der Entwicklungszusammenarbeit ergeben sich Potenziale durch eine Vielzahl an neuen Möglichkeiten digitale Daten zu nutzen, um Entscheidungen zu verbessern und Mobilität intelligenter und nachhaltig zu gestalten.

Zentrale Vorteile für den Verkehrssektor durch die Digitalisierung sind **datenbasierte Entscheidungsfindung** und **effizientere Ressourcenutzung**.

Dank Digitalisierung können Daten erhoben werden, die zuvor nur schwer ermittelbar waren. Mehr Daten und Wissen über das Verkehrsverhalten erlauben eine effizientere Ressourcennutzung. Durch digitale Anwendungen wird der öffentliche Verkehr mit den neuen Mobilitätsdienstleistungen, wie Car- und Bike-Sharing oder Ride-Hailing, kundenfreundlich kombiniert und angeboten (Mobility as a Service - MaaS). Ressourcen können effizienter genutzt werden und ermöglichen dadurch vielen Menschen mobil zu sein. Dies trägt wesentlich zur nachhaltigen gesellschaftlichen und wirtschaftlichen Entwicklung bei.



Projekte zu Digitalisierung aus dem SV Nachhaltige Mobilität

Pilotprojekte der Global Urban Mobility Challenge von TUMI mit digitalen Lösungen

- **Safetipin App / Bogota, Kolumbien:**
Sammlung von Daten zu Orten, an denen sich Frauen unsicher fühlen. Saftipin App wird zur Planung und Implementierung von Interventionen im öffentlichen Verkehr und öffentlichen Räumen verwendet.
- **Dar Navigator / Dar es Salaam, Tansania:**
Datenbank und App verbinden traditionell bestehende Mobilitätsangebote mit dem BRT System und ermöglichen Echtzeitinformationen zum Verkehrssystem.
- **Accelerator / Nairobi, Kenia:**
Förderung von Start-Ups und Gründerszene, die zu Mobilität und digitalen Lösungen arbeiten.

Weitere Projekte und Studien des SV NaMo

German Partnership for Sustainable Mobility:
Netzwerk von über 170 deutschen Innovationsakteuren.
www.german-sustainable-mobility.de/

TUMI Hackathon / Nairobi, Kenia:
Entwicklung von digitalen Lösungen für alltägliche Herausforderungen der urbanen Mobilität in Nairobi.
www.transformative-mobility.org/tumi-hackathon-in-nairobi-6th-8th-april-2018/

Digitalisierung und Mobilität ist ein wichtiges Themenpaar im SV Nachhaltige Mobilität und wird in Zukunft sowohl gesellschaftlich als auch in der Arbeit des SVs weiter an Relevanz gewinnen. Wir verfolgen die Trends in diesem Bereich und arbeiten kontinuierlich an der Weiterentwicklung dieses Themas.



Modalyzer / Kolumbien und Ukraine:

App zur Sammlung von georeferenzierten Daten für die Ermittlung des Verkehrsverhaltens der städtischen Bevölkerung (Modal Split).

Transformative Innovations:

Screening Tool zur frühzeitigen Identifikation von Innovationen im Bereich nachhaltige Mobilität.
www.innovationslandkarte.de/de/gmap/35de/

Using GPS-Technology for Demand Data Collection:

Handlungsleitfaden zur Nutzung von Digitalen Technologien zur Entscheidungsfindung in der Mobilitätsplanung.

www.internationales-verkehrswesen.de/international-transportation-2017/

Reverse Innovation Studie zu (digitalen) Innovationen weltweit, zusammen mit UBA und BMU:

Nutzung von Innovationen im Bereich Mobilität mit Fokus auf Innovation aus Entwicklungs- und Schwellenländern.

www.umweltbundesamt.de/en/publikationen/reverse-innovation

